

Kreissparkasse Mittweida • Postfach [REDACTED] 09642 Mittweida

Herrn
Matthias Junghans
[REDACTED]

09126 Chemnitz

Unser Zeichen
[REDACTED]

Ihr Gesprächspartner
[REDACTED]

Telefon
[REDACTED]

Datum
23.08.2005

Ihr Antrag auf Eröffnung des Regelinsolvenzverfahrens

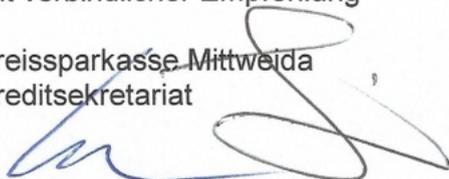
Sehr geehrter Herr Junghans,

wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 20.08.2005 und übersenden Ihnen beiliegend die aktuelle Forderungsübersicht sowie die Berechnung des Forderungskontos – aufgliedert nach Kosten, Zinsen und Hauptforderung – per 23.08.2005.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit verbindlicher Empfehlung

Kreissparkasse Mittweida
Kreditsekretariat



Kreissparkasse Mittweida

Seite

Forderungsübersicht - Forderungen zum 23.08.2005 Kundennummer [REDACTED] Matthias Junghans [REDACTED] 09126 Chemnitz

Gesamtansicht

Konten (gekündigt)	[REDACTED]	Konten (ungekündigt)	0,00	Konten (Summe)	[REDACTED]
--------------------	------------	----------------------	------	----------------	------------

Forderungen

Forderung	aktueller Verpflichtungsumfang	Hauptforderung	Kosten	Zinsen	Kapital	Ges.Forderung	Zins/Monat	%
3770063189/0	1 gesamtschuldnerisch	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
Summe		[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]

Bestandskonten

Kontonummer	Kreditart	Kontoart	Zusage	Kontosaldo
Summe			0,00	0,00

Abrechnung nach §367 BGB in DEM

Datum	Bezeichnung	Verpfl.	Umsatz	Kosten	Zinsen	Kapital	Gesamtsaldo
19.05.2000	Verrechnung nach 367 BGB	0					
19.05.2000	Hauptforderung	0					
19.05.2000	Zinssatz 7,100%	0					
13.06.2000	Antrag Mahnbescheid	0					
13.06.2000	Sonstige Auslagen Mahnbescheid	0					
06.07.2000	Rücklastschriftkosten (einzelschuldn.)	0					
19.07.2000	VB-Erlassdatum ES	0					
07.08.2000	Rücklastschriftkosten (einzelschuldn.)	0					
14.08.2000	Pfüb allgemein	0					
30.08.2000	GVZ Zustellungskosten ES	0					
25.09.2000	GVZ Zustellungskosten ES	0					
23.10.2000	EV-Antrag	0					
23.01.2001	EV-Antrag	0					
31.12.2001	4,000% aus 85,50 ab 19.07.2000	0					
31.12.2001	7,100% aus 6.045,09 ab 19.05.2000	0					

Abrechnung nach §367 BGB in EUR

Datum	Bezeichnung	Verpfl.	Umsatz	Kosten	Zinsen	Kapital	Gesamtsaldo
01.01.2002	Forderung nach Währungsumstellung	0					
01.01.2002	Zinssatzänderung auf 7,100%	0					
01.01.2002	Differenzbuchung-Kapital Währungsumst.	0					
01.01.2002	VB-Erlassdatum ES	0					
03.06.2002	EV-Antrag	0					
11.06.2004	Eidesstattliche Versicherung	0					
10.08.2005	Eidesstattliche Versicherung	0					
23.08.2005	4,000% aus 43,72 ab 01.01.2002	0					
23.08.2005	7,100% aus 3.090,80 ab 01.01.2002	0					



Herrn
Matthias Junghans

09126 Chemnitz

13.10.2005

KREISSPARKASSE MITTWEIDA ./ Matthias Junghans wegen Kontopfändung

Sehr geehrter Herr Junghans,

Ihr an uns gerichtetes Schreiben vom 24.09.2005 haben wir erhalten. Dazu möchten wir folgendes mitteilen:

Die von uns erwirkte Pfändung Ihres Kontos bei der Postbank erfolgte aufgrund der Angaben in der von Ihnen am 21.04.2005 gegenüber der Gerichtsvollzieherin [REDACTED] abgegebenen eidesstattlichen Versicherung.

Im Rahmen der Zwangsvollstreckung hat jeder Gläubiger die Möglichkeit und das Recht, auf ihm bekannte Vermögenswerte seines Schuldners Zugriff zu nehmen. Dazu gehört auch die Pfändung von Bankverbindungen.

Ihr Einwand, lediglich Arbeitslosengeld II zu beziehen und eine Insolvenz anzustreben, kann unser Haus nicht veranlassen, die Pfändung zurückzunehmen.

Auch bei bestehenden Pfändungen gibt es gesetzliche Regelungen, die sich mit dem Bezug von Sozialleistungen sowie der Anordnung eines Insolvenzverfahrens befassen.

Bei Schuldnern, die sich außer Stande sehen, einen Beitrag zur Verringerung ihrer Verbindlichkeiten gegenüber unserem Haus zu leisten, sind wir generell nicht bereit, Pfändungsmaßnahmen auszusetzen oder zurückzunehmen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

KREISSPARKASSE MITTWEIDA

Deutsche Postbank AG
[REDACTED]

44137 Dortmund

vorab per Fax an [REDACTED]

Unser Zeichen

Ihr Gesprächspartner

Telefon

Datum

15.09.2005

Pfändungs- und Überweisungsbeschluss des AG Hainichen vom 01.09.2005 (1 M 1761/05)

gegen Matthias Junghans, [REDACTED], 09126 Chemnitz

Ihr Zeichen: 2005091402800394

Sehr geehrte Damen und Herren,

der o.a. Pfändungs- und Überweisungsbeschluss wurde Ihnen zugestellt. Unter der Bedingung, dass eine sofortige Zahlung von EUR 10,00 erfolgt und ein Dauerauftrag über monatlich EUR 10,00 eingerichtet wird, **setzen wir die Vollziehung der Pfändung unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs aus.**

Die Zahlungen haben auf das Konto [REDACTED] unter Angabe des Aktenzeichens 3770063189 zu erfolgen.

Wir weisen darauf hin, dass der Rang unserer Pfändung hierdurch unberührt bleibt und die Pfändung mit Widerruf der Aussetzung der Vollziehung in gleicher Weise und in gleichem Rang wie vor der Aussetzung berücksichtigt werden muß.

Die Aussetzung gilt schon jetzt als widerrufen, wenn Ihnen eine Pfändung oder die Offenlegung einer Abtretung von Dritter Seite zugeht. In diesem Fall bitten wir um unverzügliche Mitteilung.

Mit freundlichen Grüßen

Kreissparkasse Mittweida
Kreditsekretariat

[REDACTED]